

Blaulicht



Infomagazin der FFW Reichenborn



Klirrende Kälte – Mehr Wasserschäden und erhöhte Brandgefahr

Seite 2

Anschrift:
FFW Reichenborn
Manfred Jung
Waldstraße 8
35799 Merenberg
Tel: (06476) 8800

Vorstand:
Manfred Jung (Vorsitzender, Wehrführer)
Lars Weber (stellv. Wehrführer)
Maik Meuser (stellv. Vorsitzender)
Harry Riepel (Kassierer)
Armin Beck (Schriftführer)

Bankverbindung:
Kreissparkasse Weilburg
BLZ. 511 519 19
Konto Nr. 136 230 018
WEB:
www.feuerwehr-reichenborn.de



**Weihnachtsfeier
2005 – Bowling –
mal was
anderes!**

Jugendfeuerwehr



Reichenborn



Bei der diesjährigen
Jahreshauptversammlung
konnten einige Mitglieder
Urkunden in Empfang nehmen:

Sieger beim Schwimmen:
Andreas und Michelle

Sieger beim Bowling:
Lena und Joel

**Jugendfeuerwehrmänner
des Jahres 2005:**
Lena und Andreas

Testsieger Theorietest:
Lena





Klirrende Kälte – Mehr Wasserschäden und erhöhte Brandgefahr

Die tiefen Temperaturen von bis zu minus 20 Grad Celsius führen zu zahlreichen Wasserrohrbrüchen. Dabei müssen zum Teil auch die Feuerwehren tätig werden, um weitere Wasserschäden zu verhindern. Im Zusammenhang mit einfrierenden Rohren warnt der Nassauische Feuerwehrverband vor der großen Brandgefahr, wenn solche Leitungen unsachgemäß aufgetaut werden.

Rohre frostfrei halten:

Stellen Sie Wasserleitungen in unbeheizten Räumen nach Möglichkeit ab und entleeren Sie die Rohre.

Drehen Sie Heizkörper jetzt nie ganz ab, auch nicht nachts oder im Urlaub. Wählen Sie mindestens die gekennzeichnete Frostschutzstellung.

Sichern Sie Leitungen in unbeheizten Räumen mit einem Frostwächter, wenn sie nicht abgestellt werden können.

Wasserleitungen richtig auftauen:

Benutzen Sie auf keinen Fall eine Lötlampe oder anderes offenes Feuer, dies ist oft der Grund für Brände. Die Hitze entzündet durch Wärmeleitung oftmals unkontrolliert brennbare Stoffe an anderen Stellen und in Hohlräumen, zum Beispiel Isoliermaterial.



Benutzen Sie zum Auftauen besser Haartrockner, Heizlüfter, Heißluftgebläse, ein Dampfstrahlgerät oder Tücher, die in heißes Wasser getaucht wurden. Auch Heizmatten und heiße Ziegelsteine oder Wärmflaschen sind gute Hilfsmittel.

Im Winter sicher heizen:

Lassen Sie Heizungsanlagen und Kamine regelmäßig vom Fachmann warten.

Lagern Sie Brennmaterialvorräte nicht zu nahe am Ofen.

Entsorgen Sie heiße Asche nur in feuerfeste Mülleimer oder Mülltonnen.

Sorgen Sie beim Einsatz von Gasheizlüftern für gute Belüftung.

Stellen Sie provisorische Feuerstätten sachgerecht auf, lassen Sie dies am besten von einem Fachmann erledigen.

Bei einer Brandausdehnung sofort Notruf 112 wählen!





Alle Jahre wieder...

sammelt die Jugendfeuerwehr Ihre Weihnachtsbäume ein.
Dieses Jahr findet dies am Samstag, den **14.01.2006 ab
14.00 Uhr** statt.



Stellen sie einfach Ihren Weihnachtsbaum abgeschmückt
an den Straßenrand und wir holen ihn kostenlos ab.
Über eine kleine Spende würde die Jugendfeuerwehr
Reichenborn sich aber trotzdem sehr freuen!

Hier noch die kommenden Termine der FFW Reichenborn:

Mi.	28.12.2005	Wandertag Alters- und Ehrenabteilung
Do.	29.12.2005	19 Uhr Skat-Ortsmeisterschaft
Sa.	14.01.2006	Weihnachtsbaumsammeln JFW
Sa.	21.01.2006	Jahreshauptversammlung FFW 20 Uhr
Sa.	18.02.2006	Büttenabend mit SF
Fr.	10.03.2006	18 Uhr JHV JFW Großgemeinde
Fr.	10.03.2006	19.30 Uhr JHV Feuerwehren Großgemeinde
Sa.	18.03.2006	Familienabend mit SF

**Weitere Termine der Einsatzabteilung
werden noch bekannt gegeben.**



**Freiwillige Feuerwehr
Reichenborn**



wünscht allen:

*Frohe
Weihnachten
und guten
Rutsch
ins neue
Jahr*

